

Demenzbetreuung will

Die steigende Anzahl hochbetagter Menschen erfordert moderne Strategien in der Pflege

Es ist mehr als bloße Vergesslichkeit, auch wenn die Symptome für Demenz meist schleichend beginnen. Es folgen Gedächtnisstörungen, Persönlichkeitsveränderung, Begleiterkrankungen bis hin zur Pflegebedürftigkeit. Die Diagnose Demenz stellt eine Herausforderung für die ganze Familie, für den Partner des Patienten, aber auch die betreuende Einrichtung dar – medizinisch wie menschlich.



Professionelle Ausbildung: Die stolzen „MAS Demenztrainer“ mit ihren Diplomen.

Da sind mehr denn je Fachkräfte mit entsprechender Ausbildung gefragt, die auch Angehörige miteinbeziehen und ihr Wissen weitergeben.

Am Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern in Ried, Oberösterreich, haben daher zur besseren Qualifizierung 40 Pflegemitarbeiterinnen von verschiede-

nen Stationen als erste in ihrem Bundesland eine Ausbildung zum MAS Demenztrainer gemacht. Die Absolventen erlernten dabei etwa stadiengerechte Kommunikation und Beschäftigung mit den Patienten, wie man schwierige Situationen schon im Vorfeld ausräumen kann, wie demente Personen sinnvoll beschäftigt werden und dies auch Angehörige und Besucher mittragen können.

Die rund 300 Neudiagnosen demenzieller Erkrankungen pro Jahr erfolgen vorwiegend auf der eigens eingerichteten Gedächtnisambulanz* der neurologischen Abteilung unter der medizinischen Leitung von Prim. Univ.-Prof. Dr. Andreas Kampfl und Pflegebereichsleiterin Gertrude Adlmanseder, MSc.

Patienten mit neu aufge-

tretenen Störungen der Konzentration, Sprache, Orientierung oder Wahrnehmung bzw. auch mit bisher unbekanntem Verhaltensauffälligkeiten und Wesensveränderungen erfahren dort Abklärung und Behandlung. Zunächst erfolgt üblicherweise nach Terminvereinbarung ein erster Kontakt für das Anamnesegespräch zur ausführlichen Erhebung der Beschwerden mit dem Patienten und idealerweise auch mit einer nahen Bezugsperson. Meist wird ein schneller Gedächtnistest (z. B. „Mini Mental Test“) durchgeführt. Dann kommen je nach Notwendigkeit weitere Untersuchungen zum Einsatz.

Aufklärung über das Krankheitsbild, Beratung über medikamentöse Behandlungsoptionen, Anbahnung von sozialen Hilfs-

gelernt sein



diensten, Hinzuziehen der Überleitungspflege und das Planen der weiteren Nachsorge gehören ebenfalls dazu. Halbjährliche Folgekontrollen in der Gedächtnisambulanz zur Optimierung der Behandlungsstrategien sind vorgesehen.

Wenn Menschen mit demenziellen Erkrankungen zuhause gepflegt werden, müssen sich die Angehörigen

Es kommen spezielle Programme und Materialien zum Einsatz, die Betroffene beschäftigen und Spaß machen.

auf eine Menge Situationen einstellen, mit denen sie bisher nicht konfrontiert waren. Für sie wurde an jedem ersten Mittwoch im Monat (bis zu 12 Teilnehmer) eine „Demenzsprechstunde“ eingerichtet. Expertinnen der



Klinischen Neuropsychologie und Diplompflege informieren über die Besonderheiten im Umgang mit Betroffenen. Themen sind z. B. Aggression, Inkontinenz, gestörter Tag-Nacht-Rhythmus, wie man Grenzen set-

zen kann, mögliche soziale Unterstützung, Verordnung und Anwendung von Hilfsmitteln uvm. Karin Podolak

*Sprechstunde Mittwoch, 10.00–12.00, Terminvergabe 13.00–15.00 ☎ 07752/602-92152

ANZEIGE

neu

Und wie gut hören Sie? Testen Sie Ihr Gehör einfach und unverbindlich online auf hansaton.at

Online-Hörtest

Auf hansaton.at erhalten Sie in nur wenigen Minuten einen ersten Eindruck, wie es um Ihr Hörvermögen steht.

Ein Hörtest ist der erste Schritt auf dem Weg zu besserem Hören und Verstehen. Ob den Online-Hörtest oder einen Hörtest bei Hansaton in Ihrer Nähe, probieren Sie es einfach aus!

☎ 0800 880 888

www.hansaton.at

Hansaton
Hörkompetenz-Zentren

Sommerkino und Walken

Marilyn Monroe oder doch „Pretty Woman“? Im Sommerkino der Wiener Häuser zum Leben gibt es noch bis Ende August gratis Filmvorführungen im Freien für Jung und Alt. Einlass ab 19:00, Beginn 20.00 Uhr. Alle Infos, Programm und Anmeldung (unbedingt erforderlich!): ☎ 01/313 99 0 www.hauserzumleben.at

Immer in Bewegung bleiben – Spaß und gute Laune sind beim Nordic Walking für

Senioren mit von der Partie. Jeden Dienstag um 10.00 Uhr, Treffpunkt am Eingang zur Prater Hauptallee in 1020 Wien, beim Trinkbrunnen. Fortgeschrittene oder Anfänger, jeder in seinem Wohlfühltempo. Im Anschluss Möglichkeit zur gesunden Jause im Klub 2., Böcklinstraße 43. Training und Jause sind kostenlos. Keine Anmeldung erforderlich.

Infos: ☎ 01/313 99-170 112, pensionistenklubs.at

Gesundheit, die von Herzen kommt

Im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried haben Patienten ein „Recht auf Zuwendung“

Als Schwerpunktspital für das oberösterreichische Innviertel hat das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried einen besonders breiten Versorgungsauftrag: 18 Abteilungen und Institute stehen am Standort zur Verfügung und bieten den Patientinnen und Patienten Expertenwissen. Hauptaugenmerk liegt auf den Bereichen Onkologie, Orthopädie, Neurologie und Gefäßmedizin.

Jährlich werden im Rieder Spital rund 130.000 stationäre und ambulante Patientinnen und Patienten behandelt. Ein Leitgedanke dabei ist das Recht der Pa-

tienten auf Zuwendung, Respekt und Menschlichkeit.

Mit 1500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, drei Viertel Frauen, ist die Gesundheitseinrichtung zudem einer der größten Arbeitgeber in der Region.

Pflegeausbildung und 18 medizinische Fächer

Auf dem Ausbildungssektor bietet das Lehrkrankenhaus der Medizinischen Universitäten das klinisch-praktische Jahr für Medizinstudierende an. Im Anschluss sind Ausbildungen in 18 medizinischen Fächern und in der Allgemeinmedizin möglich.



Etwa 130.000 Patienten werden hier pro Jahr versorgt

Seit mehr als 40 Jahren besteht die Pflegeausbildung vorort, seit 2014 auch das dreijährige Pflegestudium. Innerhalb von zwei Ausbildungsjahren kann man sich zur Pflegefachassistentin qualifizieren. Berufsbegleitend birgt auch

der Pflegeberuf vielfältige Weiterentwicklungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen über das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried finden Sie auf: www.bhs-ried.at ☎ +43 7752 602

ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG

Barmherzige Schwestern Krankenhaus Ried

Ein Unternehmen der www.vinzenzgruppe.at

Vinzenz Gruppe

Foto: Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried

Foto: Alexander Rathis - stock.adobe.com